



Europa an die Schulen

Zertifikatskurs Europakompetenz
für Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen



DER KURS

„Europa-Kompetenz ist die Fortsetzung des Friedensprojekts, das die Generation vor uns begonnen hat und das wir nun in die Zukunft führen können und müssen. Europa lernen und leben – das ist das Rüstzeug, das die nächste Generation noch mehr brauchen wird als unsere.“ (Jean-Claude Juncker, ehemaliger Präsident der Europäischen Kommission)

Ob Folgen der Eurokrise, Brexit oder Herausforderungen durch Migration: „Europa“ ist präsenter denn je. Gleichzeitig ist vielen Bürgerinnen und Bürgern nicht bewusst, welche Errungenschaften sie der EU verdanken. Gerade die jüngeren Menschen kennen die Situation vor der EU nicht, werden aber besonders stark von den aktuellen europapolitischen Entscheidungen betroffen sein. So sollten gerade sie an die Bedeutung des Themas „Europa“ in allen Aspekten herangeführt werden.

Doch wie können wir junge Menschen im schulischen Umfeld an Wissen und Erfahrungen mit Europa heranführen, ihnen jene Kompetenzen vermitteln, die sie als verantwortungsbewusste europäische Bürgerinnen und Bürger benötigen? Wie werden Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen und Schularten auf ein vertrauensvolles Zusammenleben mit unseren europäischen Nachbarn vorbereitet, ihr Interesse geweckt und die so wichtigen affektiven Lernziele erreicht? Wie können wir dieses wichtige Thema außerhalb der traditionellen gesellschaftswissenschaftlichen Fächer der

oberen Jahrgangsstufen aufgreifen und so auch jüngere Schüler/-innen erreichen? Der Zertifikatskurs Europakompetenz gibt Antworten und möchte so engagierte Lehrkräfte aller Fachrichtungen und Schularten dabei unterstützen, Europa in ihre Schule zu tragen.

DIE TEILNEHMENDEN

Neben der Weitergabe von methodischen und inhaltlichen Hilfen für eine handlungs- und erlebnisorientierte Europabildung stehen bereichernde persönliche Begegnungen und der Erfahrungsaustausch zwischen Lehrkräften verschiedener Nationen, Bundesländer und Schularten bei diesem Seminar im Mittelpunkt. Dazu dient auch die gemeinsame Anreise im Zug, auf der bereits erste Kontakte geknüpft werden können.

DAS ZERTIFIKAT

Während des Seminars gibt es neben umfangreichen Materialien, Methoden und Diskussionen auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und der Kontaktaufnahme mit europäischen Lehrkräften anderer Nationen. Im Zentrum des Kurses steht also vor allem die individuelle Stärkung von Lehrkräften für ihre Arbeit im Rahmen der Vermittlung von Europakompetenz an ihrer Schule. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden befähigt, in ihrem schulischen Umfeld eine Europa-Unterrichtseinheit oder ein entsprechendes Projekt durchzuführen. Dieses wird frühestens 6 Monate nach dem Seminar auf einer Zertifizierungsfeier in feierlichem Rahmen vorgestellt und durch Übergabe des Zertifikates Europakompetenz des Landes Schleswig-Holstein gewürdigt.

DAS PROGRAMM

Beispielhafter Ablauf

TAG 1

bis 11:30 Uhr	Gemeinsame Anreise
12:30 Uhr	Mittagessen
14:30 - 16:00 Uhr	Vorstellungsrunde, Erwartungsabfrage
16:15 - 17:45 Uhr	Globale Herausforderungen gemeinsam bestehen I
19:00 - 21:00 Uhr	Globale Herausforderungen gemeinsam bestehen II

TAG 2

9:00 - 10:30 Uhr	Denkanstöße: Warum Europa?
10:45 - 12:30 Uhr	Tipps und Tricks aus dem Alltag einer Europa-Schule
14:30 - 17:30 Uhr	Europa in Aktion - Vorstellung der Methode Planspiel
19:00 - 21:00 Uhr	Europa im Unterricht - Unterricht in Europa

TAG 3

9:15 - 12:00 Uhr	Erste Schritte auf dem Weg zum Projekt
12:00 - 12:30 Uhr	Rückblick und Ausblick
12:30 Uhr	Mittagessen und Abfahrt

In einer der Mittagspausen besteht die Möglichkeit, mit einem Mitarbeiter des Internationalen Hauses Sonnenberg bei einer geführten Wanderung den Naturpark Harz in der Umgebung des Hauses kennenzulernen.

Für eigene Unternehmungen hält die Rezeption Wandervorschläge bereit.



IHR TEAM VOR ORT



Andrea Heering

Koordinatorin Zertifikatskurs
Europakompetenz, IQSH



Clemens Wirries

Referent für Erwachsenenbildung
Internationales Haus Sonnenberg



Enrico Kreft

Bildungspolitischer Referent EUSH



Carina Strüh

Geschäftsführerin EUSH / EDIC Kiel



Gerald Schlüter

Europakoordinator
Berufsbildende Schulen Eutin

HÄUFIGE FRAGEN

Wie melde ich mich zum Zertifikatskurs an?

Die Anmeldung erfolgt über das Buchungsportal des Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) unter <http://formix.info/ibe0047>.

Was kostet mich der Zertifikatskurs?

Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Schleswig-Holstein werden die Kosten vom IQSH getragen (inklusive Fahrtkosten, Unterbringung und Verpflegung). Teilnehmende aus anderen Bundesländern zahlen regulär 220 €, es werden jedoch von einigen Bundesländern Zuschüsse gewährt.

Ausländische Lehrkräfte können ein Stipendium für die Reisekosten und die Teilnahmegebühren beantragen, die Bewerbungsunterlagen sind bei der Koordinatorin des Zertifikatskurses erhältlich (andrea.heering@iqsh.de).

Wann und wie häufig findet der Kurs / die Zertifizierungsfeier statt?

Das dreitägige Seminar des Zertifikatskurses wird zweimal jährlich durchgeführt, jeweils im Frühjahr und im Herbst. Die nächsten Termine können über die Kontaktadresse erfragt werden; dort sind auch Voranmeldungen für den nächsten Kurs möglich, solange dieser noch nicht unter <http://formix.info/ibe0047> buchbar ist.

Ebenso gibt es zweimal im Jahr die Möglichkeit, sich für die Zertifizierung mit dem eigenen Projekt / der eigenen Unterrichtseinheit anzumelden.

Kann ich den Zertifikatskurs auch belegen, wenn ich keine Lehrkraft bin?

Der Kurs richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen und Fächerkombinationen, jedoch können auch Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst daran teilnehmen. In besonderen Fällen werden Plätze auch an Studierende des Lehramtes oder andere Personen mit Aufgaben in der Lehre vergeben, wobei eine vorherige Rücksprache nötig ist (siehe Kontaktadresse).

Welche Vorteile habe ich durch den Zertifikatskurs?

Primäres Ziel des Kurses ist die Stärkung von Lehrkräften für ihre Aufgaben in der Vermittlung der Europäischen Idee durch inhaltliche und methodische Impulse. Daher wird die persönliche Auseinandersetzung mit europäischen Themen einen großen Raum des Kurses einnehmen. Dazu gehören auch Möglichkeiten zur Vernetzung innerhalb und außerhalb Schleswig-Holsteins und damit die Chance auf bereichernde Kontakte, die über das Seminar hinausgehen. Außerdem ist das Zertifikat in Schleswig-Holstein als Zusatzqualifikation anerkannt, wobei dies besonders für Lehrkräfte an Europaschulen als Nachweis der obligatorischen Weiterbildung dient.

VERANSTALTER

Institut für Qualitätsentwicklung an
Schulen Schleswig-Holstein (IQSH)

Sonnenberg-Kreis e. V.,
St. Andreasberg

Europa-Union Schleswig-Holstein
(EUSH)

Europe Direct Informationszentrum
Kiel (EDIC Kiel)

KONTAKT

Andrea Heering, IQSH
Tel.: +49 4347 9029955
E-Mail: andrea.heering@iqsh.de

TAGUNGSORT

Internationales Haus Sonnenberg Bildungs-
und Tagungsstätte Heimvolkshochschule
und Europahaus
Clausthaler Straße 11
37444 St. Andreasberg
Tel.: 05582 944-0
Fax: 05582 944-100
E-Mail: info@sonnenberg-international.de
www.sonnenberg-international.de

November 2019

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein **IQSH**
Schreiberweg 5 | 24119 Kronshagen

Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200

www.iqsh.schleswig-holstein.de | https://twitter.com/_IQSH | info@iqsh.landsh.de

Gestaltung: Meike Voigt Grafikdesign, Kiel | Bildnachweis: © montebelli / fotolia.com, Sonnenberg-
Kreis e. V. | Druck auf zertifiziertem Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft